

die Beherrschung verlieren - Widerstand organisieren

# Karawahnsinn 2007

Eine politisch-kulturelle Aktion, eine Gegenbewegung zum G8-Gipfel in Heiligendamm vor, während und nach dem G8 - ein europaweites Netzwerk von Festivals, Events oder Treffen, Veranstaltungen und Karawanen, um:

- ★Grenzen zu überwinden zwischen den Ländern und zwischen den Menschen
- ★bestehende Netzwerke zu stärken und neue Kontakte zu knüpfen
- ★Räume zu schaffen, die dem Gespräch und dem Austausch dienen
- ★Denkprozesse anzustoßen
- ★den öffentlichen Raum zurückzuerobern
- ★zu kollektiver Bewegung zu motivieren

Bisher gibt es in Frankfurt, Münster, Karlsruhe, Tübingen, Hamburg, Genf, Barcelona, Madrid, Mailand, Amsterdam, Paris, London, Nottingham, Moskau, Kopenhagen... Menschen und Gruppen, die sich am Karawahnsinn beteiligen wollen.

## ...und was kann daraus in Münster werden?

In Münster findet im Rahmen des Karawahnsinns von Freitag, den 11. Mai bis Sonntag, den 13. Mai ein - wie soll man das nennen, vielleicht - Aktionswochenende statt. In dieser Zeit wird auch die Fahrradkarawane auf dem Weg zum G8-Gipfel hier sein.

Während dieser 3 Tage wird es ein Camp als einen selbstorganisierten, offenen Raum geben, einen Treffpunkt, der es ermöglicht, sich einzubringen, zum Beispiel in Form von Workshops, Filmvorführungen, Musik, Kunst, Performances, Infoveranstaltungen... Da es in Münster öfter mal regnet, wird es ein Zirkuszelt als Gemeinschaftsraum geben und natürlich VoKü.

Am Freitag findet ein Konzert mit anschließender Party im Tryptichon statt. Bisher haben Daddy Longleg (Punk aus Münster), Teds n`Grog (politische Liedermacher aus Berlin) sowie ASLAN (politischer Rap aus Münster) zugesagt. Wir freuen uns natürlich über weitere Bands, die spielen wollen, wobei wir keine Gage zahlen können, da der Eintritt in Form einer freiwilligen Spende erfolgen soll und zur Deckung der Kosten des Aktionscamps gedacht ist.

Des Weiteren wird es an diesem Abend neben einer VoKü auch einen Raum unter anderem mit Infotischen und Ausstellungen geben, um jenseits des Partylärms Vernetzung und Austausch untereinander zu ermöglichen.

Der Samstag ist bisher bewußt offen gehalten, um Platz für Ideen verschiedenster Menschen, Gruppen und Initiativen zu lassen, die den Karawahnsinn mitgestalten wollen. Für Sonntag ist eine Fahrraddemo geplant, wobei die Möglichkeit besteht, sich der Fahrradkarawane anzuschließen und nach Osnabrück, Bramsche oder noch weiter zu fahren - vielleicht sogar bis Heiligendamm.

**Für die weitere Organisation treffen wir uns jeden 1. und 3. Dienstag im Monat um 20 Uhr im Interkulturellen Zentrum Don Quijote, Scharnhorststraße 57, Münster.**

Alle, die sich in irgendeiner Form beteiligen wollen, sind natürlich herzlich eingeladen. Aktuell sind wir vor allem damit beschäftigt, das Camp zu organisieren.

...und was wir auch noch brauchen: Fahrräder - und zwar verdammt viele, für den Karawahnsinn in Münster, für die Fahrradkarawane und für den Widerstand in Heiligendamm. Die Fahrräder können jederzeit beim Don Quijote vorbeigebracht werden.



### Weitere Infos:

[www.mag8i.de.ms](http://www.mag8i.de.ms)

[www.vision07.net](http://www.vision07.net)

[www.ya-basta-netz.de.vu](http://www.ya-basta-netz.de.vu)

Kontakt: [mag8i@web.de](mailto:mag8i@web.de)